

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 2 (1916)  
**Heft:** 50

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Schulnachrichten.** Mehrere Seiten Schulnachrichten sind gesetzt, müßten aber leider auf nächste Nr. verschoben werden. Ebenso bitten wir die Verschiebung des Artikels „Momentbilder“ zu entschuldigen.



Für Lieferung von  
**Visit- und Gratulations-**  
**Karten** empfehlen wir uns angelegentlichst. **Visit- und einfache Glückwunschkarten** liefern wir per 25 Stück zu Fr. 2.25—3.25; 50 Stück zu 2.50—4.—; 100 Stück zu 3—5.50. Schöne **Phantasie-Glückwunschkarten** mit Namens- und Orts-Aufdruck und mit passenden Kuverts per 25 Stück zu Fr. 3—4.50; 50 Stück zu 4.25—6.50; 100 Stück zu Fr. 6—11. Wir bitten, Aufträge für Weihnachten u. Neujahr möglichst frühzeitig mit Angabe der Preislage einzugeben.

Bestellungen an:

**Eberle & Rickenbach, Buchdruckerei, Einsiedeln.**

Neu erschienen:

## „Aus der Zeichenstunde“

von E. Sidler, Lehrer.

Durchgeführter Lehrgang für das Zeichnen in der Volksschule, in 4 Hefen.

Preise: Heft I: Fr. 3.—; Heft II: Fr. 3.60; Heft III: Fr. 4.—; Heft IV: Fr. 4.60.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt vom Verlag:

**Ernst Sidler, Lehrer, Wolfshausen (Zürich).**

Ständige Depot bei den Buchhandlungen: Näber & Co., Luzern; C. Saag, Luzern; C. Strüb in Zug; Weiskner, Aarau; Krauß & Brack, Aarau; Gebr. Doppler, Baden; v. Matt, Stans; Krämer, Sarnen; J. Iten, Schwyz; Fehr'sche Buchh., St. Gallen; Schneider & Co., St. Gallen; A. & J. Köppel, St. Gallen; Steiger, Rorschach; Suber & Co., Frauenfeld u. s. w.

## Kirchenmusikalische Novität!

**Offertorium** **Weihnachten.**

(Tui sunt cœli) für

Sechsstimmiger gem. Chor mit Orgel von **Jos. Scheel, Domkapellmeister, St. Gallen.**

Verlag: **M. Ochsner - Einsiedeln.**

Ansichtssendung bereitwilligst.

Junger, kathol. Lehrer mit einiger Praxis an Unter- und Oberschule sucht Stelle als

## Primarlehrer, ev. als Organist.

Würde auch Privatstelle oder sonst passende Stelle annehmen. Patent und gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Gest. Offerten sind zu richten sub 175 Schw an die **Publicitas A. G., Luzern.**

## Das Einbinden der „Schweizer-Schule“

Hauptblatt in einen Band und 3 Beilagen zu einem Band besorgt prompt zum Preise von Fr. 4.50

die Buchbinderei von **Eberle & Rickenbach**  
 in Einsiedeln

„Zur Heranbildung von Kirchenjüngern“ und zur Einführung in den Vat. Choral gibt es kein besseres Werk als

**Al. Gahmanns op. 32, 'Der Jungkirchendjor'.**

So lautet das Urteil anerkannter Autoritäten. Verlag: **R. Jans, Ballwil.**

**D. D. Müller, Maria, Friedeiskönigin** für 2-stmg. Chor und Orgel.

**J. Frei, Choralbesper** für Weihnachten.

**Inserate** in der „Schweizer-Schule“ haben besten Erfolg.

# A. & J. Köppel, St. Gallen

Buchhandlung, Gallusstrasse 20

empfehlen in grösster, sorgfältiger Auswahl

**Klassiker, Romane u. Gedichtbücher, Bilderbücher  
und Jugendschriften** der besten Autoren

**Gebetbücher** in billigen und feinen Einbänden

**Religiöse Prachtwerke, Goffine, Legenden**

**Zeitschriften-Expedition**

*Kursvergütung* auf Bücher deutschen Ursprungs nach  
den Bestimmungen des Schweizer. Buchhändlervereins

*Unser Weihnachtskatalog*

*wird auf Verlangen gerne gratis geliefert*

Möglichst **frühzeitige** Bestellungen erbeten

Telephon 322

## Offene Lehrerstellen.

An den Schulen des **Bezirks Gersau** sind auf Früh-  
ling 1917 folgende Lehrerstellen neu zu besetzen und werden  
hiemit zur Anmeldung ausgeschrieben:

- 1) Die Stelle eines Lehrers an der **Sekundarschule**,  
verbunden mit Besorgung der Fortbildungsschule, event.  
Gesangsleitung. Anfangsgehalt für die Sekundarschule  
2500 Fr.
- 2) Die Stelle eines Lehrers an der **Anabenoberschule**,  
verbunden mit Organistendienst, Fortbildungsschule,  
event. Gesangsleitung. Anfangsgehalt als Oberlehrer  
2000 Fr.

Anmeldungen sind bis 20. Dezember 1916 zu richten  
an **Ratsherr Gottfr. Ammann**, Hotel Bellevue in Gersau.

Gersau, den 25. November 1916.

**Bezirksschulrat Gersau.**

## Gummi-Stempel

Selbstfärber-Stempel, Stempelkissen  
Lieferung i. weniger Tage. Illustr.  
Spezialkatalog. Beste Bezugsquelle.

**Kaiser & Co., Bern**

Abteilung Bureaubedarf.

## Unser Viktor und die Nelly

kennen sich in der Geo-  
graphie am besten aus!  
Wir schenken ihnen  
letztes Jahr eine

**zerlegbare  
Schulkarte der**

**Schweiz** lehrreich  
und unterhaltend für  
Schule und Haus! Er-  
hältl. in 4 Preislagen:

3.50, 4.50, 5.—, 5.50 Fr.  
63 117 150 176 Ta-  
feln portofrei durch den

**Verlag J. Bachmann**

Langgass-St. Gallen.

## Bergfahrt der Jugend.

Dieses Singspiel von W.  
Steiner, das u. a. an der  
Landesausstellung in Bern  
mit durchschlagendem Erfolge  
sieben Mal aufgeführt worden  
ist, eignet sich ganz besonders  
für Schüler-Aufführungen.

Notenmaterial bei **G.  
Luch**, Gfingergstr. 3, Bern.  
P 7505 X

Verwendet die ideale  
**amerikanische  
Buchführung**

von  
**J. Niedermann**, a. Lehrer,  
Widnau (St. Gallen).  
Kaufm. erprobt, prima  
Referenzen.

**Wir nützen uns  
selbst, wenn wir  
unsere Inserenten  
berücksichtigen!**

**Lehrgang**  
für **Rundschrift und Gotisch**  
in 20. Auflage à Fr. 1.20.

**Lehrgang für deutsche und  
französische Kurrentschrift**

**6. Auflage** à 70 Cts. 162

Beide Lehrgänge mit Anleitung für Lehrer und Schüler.

Bezugsquelle:

**D. Bollinger-Frey, Basel.**

# „Nimm und lies!“

Bischöflich empfohlene Erzählungsammlung. Bisher erschienen 232 Nummern zu 64 Seiten. Jede Nummer einzeln zehn Centimes. Die ganze Sammlung in 58 Leinwandbänden für Schul- und Volksbibliotheken kostet 58 Franken.

## Inhaltsübersicht der einzelnen Nummern

von S. A. M., Lehrer in A.

### Serie II. Volksbibliothek.

151/152. D. Khenanus: **Wahres Glück.** Martha ist das jüngste Kind einer glücklichen Bergmannsfamilie. Mit vier Jahren verliert sie ihren Vater und wird von einer reichen Familie Berlins angenommen. Die Mutter läßt ihren Liebling ungerne ziehen. Zur Jungfrau herangewachsen umgarnen sie Gönner und Neider wegen ihrer Schönheit und ihrer Geselligkeit. Als Theatersängerin steigt und fällt rasch ihr Stern, und sie schämt sich glücklich, jung und verlassen in den Armen ihrer Mutter sterben zu können. Preis 20 Cts.

Ein Lebensbild voll Wahrheit und Ernst, spannend geschrieben. Tochter oder Frau, hast du Neider oder fühlst du dich nicht frei von Mißgunst, hier hast eine heilkräftige Arznei!

153. S. J. Delebar: **Cäcilia Sfondrati.** Das Leben dieses großen Mannes ist, soweit es der Raum gestattet, möglichst eingehend dargestellt; Sfondratis Marienverehrung ist noch ein besonderer Anhang gewidmet. Preis 10 Cts.

Gleich lehrreich für jung und alt, für gebildet und ungebildet.

154/155. Chr. v. Schmid: **Ferdinand,** ein Grafenkind, wird nach dem Tode seiner Eltern dem Morde überliefert. Er wird wunderbar errettet. Die Mörder, von Gewissensqual gefoltert, zerfließen in Reue und setzen nach Jahrzehnten Ferdinand in seine Rechte ein. Preis 20 Cts.

Eine interessante, abenteuerreiche und lehrreiche Erzählung. Obwohl ein Doppelbändchen, würde es am liebsten in einem Zuge gelesen.

156. J. Kohlhund: **Der Revolutionskünstler** geht im Ärger nach Australien und läßt Frau und Kinder im Elend zurück. Nach 10 Jahren kehrt er gebessert und mit einer schönen Summe Geldes zurück.

E. A. Haller: **Graf von Chambord.** Dieser christliche Fürst ist hier von der Wiege bis zum Grabe erbauend gezeichnet. Preis 10 Cts.

Solche Beispiele sind zu jeder Zeit nützlich und notwendig.

157. Fr. A. Curti: **Louise Beatrice.** Ein Vater beschreibt das Leben seiner einzigen braven Tochter, einer Klosterfrau. Die gegenseitige Liebe tritt überall in Vordergrund. 10 Cts.

158. J. Kohlhund: **Bettelbrot bittere Not. Diebesbrot Galgentod, aber Arbeit segnet Gott.** Seite 1—37 redet von einem ehrlichen, strebsamen Handwerksburschen und von einem Landstreicher und Gottesleugner. Obige Sprüche gehen hier wörtlich in Erfüllung.

**Prinzessin Judith und Prinz Alexander.** Ein strahlendes Beispiel für Mütter ihre Kinder zu erziehen.

P. Friedrich von Waldburg S. J. **Die gottselige Anna Maria Taigi.** Im Gegensatz zu obigen zwei Lebensbildern aus fürstlichen Häusern ist hier noch ein drittes beigefügt aus einem Hause der Armut. Preis 10 Cts.

159. Myrrha: **Alpenros und Edelweiß.** Resi, ein taufrisches Alpenkind, tritt ins Kloster, was ihr Bruder Hans fast nicht zugestehen will. Die Institutstochter Alma wird Resis beste Freundin und später nach vielen Prüfungen die Frau von Hans. Preis 10 Cts.

Jungfrau, ob Klostergedanken oder Heirats Hoffnungen dich beschäftigen, dieses Schriftchen wird dir sowohl Freude als Belehrung bieten.

160. Ph. Laicus: **Werna** ehelicht ihren Jugendgenossen, der treu zur Kirche hält. Dazwischen wird gezeigt, wie die Russen ein katholisches Städtchen zum Abfall zwingen wollen. R. Fink: **Die Türkenmühle.** Der Türkenmüller haßt Hans und will sich an ihm bitter rächen. Gottes Hand erreicht ihn und er versöhnt sich. Eine Liebesgeschichte ist eingeflochten.

**Water, ich kann nicht lesen!** Auf drei Seiten wird kindlich fromm erzählt, wie ein kleines Mädchen seinen Vater befehrt. Preis 10 Cts.

**Inserate** für die „Schweizer-Schule“ sind an die Publicitas A. G. in Luzern zu richten.

Im Verlage von **Eberle & Rickenbach in Einsiedeln** ist **soeben in zweiter Auflage** neu erschienen:

## **Bruder Caninus zu Siena**

ein Studiosus und marianischer Godale, Terziar des hl. Franziskus von Schwester M. Leonarda.

Preis Fr. 3.50.

Das schön illustrierte und fein ausgestattete Buch ist empfohlen von den hochw. Bischöfen von Chur und Basel, dem hochw. Abte von Engelberg, zahlreichen katholischen Geistlichen, Vereinsvorständen und Redaktionen. Es bildet ein schönes Geschenkwerk für katholische Jünglinge und ist in allen Buchhandlungen erhältlich.

### Eine schöne gleichmässige Schrift

erzielen Sie bei Ihren Schülern, wenn diese nur mit der in EF-, F- und M-Spitze hergestellten mit dem Löwen schreiben.

Preis per Gross Nr. 9: in Cement Fr. 1.35, Nr. 10: echt versilbert Fr. 3.—.



Proben stehen Ihnen kostenlos zur Verfügung.  
E. W. LEO Nachfolger    Inh. HERMANN VOSS    Leipzig-Plagwitz

Schulfeder „Hansi“

H 3.2587

### Einem Dienst für unsere Sache

tun Sie, wenn Sie für Ihre Korrespondenzen Postkarten mit Reklame-Text auf unser Blatt verwenden. Solche Karten à 5 Rp. sind erhältlich von der Geschäftsstelle der „Schweizer-Schule“.

## Harmoniums und Pianos

kaufen Lehrerschaft, Schul- u. Kirchenbehörden am vorteilhaftesten im bestbekanntesten schweizerischen Spezialhause für Harmoniums und Pianos

**E. C. Schmidtmann, Basel**

Socinstrasse No. 27.    Telephon 741.

Bitte Kataloge zu verlangen!

## Salvator mundi

(Weihnachtsspiel)

(Text v. Dr. P. Augustin Benziger O. S. B.) für Soli, gemischten Chor und Klavier (kleines Orchester ad. lib.) komponiert von P. Franz Huber O. S. B.

Das sehr melodios gehaltene, ansprechende Weihnachtsspiel wurde bereits mancherorts nach Manuscript aufgeführt und hat überall sehr beifällige Aufnahme gefunden. (Bitte zur Ansicht verlangen.)

Verlag M. Ochsner, Einsiedeln.

## Kantonales Mädchengymnasium Freiburg, Schweiz.

Einziges humanistisches Mädchengymnasium der katholischen Schweiz. Sieben Jahresturse. Deutsche und französische Abteilung. Durch Bundesratsbeschluss vom 16. Sept. 1915 wurde den Reisezeugnissen unserer Anstalt die Geltung für die Universitätsstudien, auch für die medizinischen Fachstudien zuerkannt. Internat in der Academie St. Croix, geleitet von Menzinger Lehrschwestern. Prospekte zu beziehen durch die Direktion.

Freiburg, Schweiz, Boulevard de Pérolles 68.

## Hunziker & Söhne, Thalwil

Schulmöbelfabrik

Hygienisches Schulmobiliar  
Schulbänke, Schultafeln  
Zeichensaal-Einrichtungen

Gefl. Katalog verlangen!

In keiner Ober- und Sekundarschule fehle  
**Kubikmeter Klapp**

In den Sekundarschulen des Kts. Luzern obligat.  
Lehrmittel. Prospekte durch H. Jans, Lehrer, Ballwil